

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0266/2006
Auskunft erteilt:
Herr Zimmermann
Ruf:
492 62 42
E-Mail:
Zimmerma@stadt-muenster.de
Datum:
10.04.2006

Betrifft	
Straßenbenennung Böckmannplatz	
Beratungsfolge	
23.05.2006 Bezirksvertretung Münster-Nord	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Innerhalb des Bebauungsplans Nr. 458 : Sprakel-Mitte erhält der zukünftige Stadtteilplatz an der Sprakeler Straße den Straßennamen **Böckmannplatz**

Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

Begründung:

Im Zusammenhang mit den Straßenbenennungen Volkertweg und Tömmersweg machte der Heimatverein Sandrup-Sprakel-Coerde e.V. den Vorschlag eine neue Straße in dem Baugebiet nach „Wilm Böckmann“ zu benennen. Dieser Vorschlag wurde zunächst nicht aufgegriffen, weil Verwechselungen mit der bestehenden **Boeckmannstiege** befürchtet wurden. Eine Querstraße der Hammer Straße ist nach Wilhelm Boeckmann (1875-1935), dem letzten Posthalter in Münster, benannt.

Bei der Suche nach einem Straßennamen für den geplanten Platz an der Sprakeler Straße wurde die Benennung nach Böckmann noch einmal überprüft. Hier lässt sich der Name **Böckmannplatz** realisieren, denn der Böckmannplatz unterscheidet sich von der Boeckmannstiege durch die Schreibweise mit „ö“ / „oe“, durch „-platz“ / „-stiege“ und durch die Postleitzahl 48159 / 48151. An der Boeckmannstiege in Münster gibt es nur die Hausnummern 1 bis 7. Dort sind etwa 35 Personen gemeldet. Verwechselungen der beiden Straßennamen werden vermutlich selten vorkommen.

Zur Person:

Wilhelm Böckmann *5.8.1890 in Münster † 10.12.1961 in Münster, war seit Dezember 1936 Leiter der Volksschule der Schulgemeinde Sandrup-Sprakel-Coerde und blieb es bis zu seiner Pensionierung im Jahr 1956. Auf seine Initiative hin wurde am 4. Dezember 1938 der Heimatverein Sandrup-Sprakel-Coerde gegründet. Wilhelm Böckmann wurde zum Vorsitzenden gewählt. In 23 Jahren als Vorsitzender des Heimatvereins hat er sich sehr vielseitig für die Ortsgeschichte, das Brauchtum, die plattdeutsche Sprache und die Pflege des Ortsbildes engagiert.

I.V.

Joksch
Stadtbaurat

Anlagen:

Übersichtsplan M. 1 : 5.000

Vorschlag des Heimatvereins Sandrup-Sprakel-Coerde e.V.